

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Ortsbeirats Kripp** der Stadt Remagen vom 09.07.2015

Einladung: Schreiben vom 02.07.2015
Tagungsort: Hotel "Rhein-Ahr" (Schremmer)
Beginn: 19:33 Uhr
Ende: 21:07 Uhr

Anwesend:

Ortsvorsteher

Heinz-Peter Hammer

Schriftführer/in

Björn Schröder

Ortsbeiratsmitglieder

Jörg Dargel
Ruth Doemen
Juanita Großgart
Frank Krajewski
Toni Lenz
Sabine Shepherd
Friederike Strobl
Günter Unkelbach

Entschuldigt fehlen:

Beigeordnete/r

Rolf Plewa

Ortsbeiratsmitglieder

Robert de Lubomirz-Treter
Detlef Lempio

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Vorlage der Niederschrift
- 3 a) Vorstellung Planung Rheinallee Ruhebereich Beratung/Beschluss
b) Vorstellung Verkehrsführung Rheinallee Ruhebereich Beratung/Beschluss
- 4 Haushalt 2016
- 5 Mitteilungen
- 6 Anfragen

6. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Einwohnerfragestunde –

Protokoll:

Herr Sander fragte an wann die Hundebutelhalter/ Mülleimer, die in der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.01.2015 beschlossen wurden, angebracht bzw. umgesetzt werden.

OV Hammer erklärt dies von der Verwaltung prüfen zu lassen.

Weiter fragt Herr Sander an, warum die Hochwasserleitwand noch nicht verschönert wurde. Herr Sander würde vorschlagen die Hochwasserleitwand mit einer Art „Farbpalette“ zu versehen.

OV Hammer erklärt, dass niemand gefunden werde, der die Verschönerung der Hochwasserleitwand für die im Haushalt veranschlagten 5.000 EUR durchführen würde.

Zu Punkt 2 – Vorlage der Niederschrift –

zur Kenntnis genommen

**Zu Punkt 3 – a) Vorstellung Planung Rheinallee Ruhebereich Beratung/Beschluss
b) Vorstellung Verkehrsführung Rheinallee Ruhebereich Beratung/Beschluss –**

Protokoll:

- a) OV Hammer stellt die Planung der Stadt anhand von Plänen vor. Diese Planungen umfassen zwei Vorschläge:
1. Grünbereich und Bereich mit wassergebundener Decke mit Einlässen, sodass man von der Straßenseite aus in den Fußgängerbereich gelangt.
 2. Ausschließlich wassergebundener Bereich mit Plasterstreifen, in „Kassettenform“.

Nach eingehender Diskussion unter Beteiligung der Öffentlichkeit wurde nun erstmal über die grundsätzliche Ausrichtung des Ruhebereichs Rheinallee, in Form der zwei folgenden Vorschlägen beschlossen.

Beschluss 1:

1. Grünbereich und Bereich mit wassergebundener Decke mit Einlässen, sodass man von der Straßenseite aus in den Fußgängerbereich gelangt.

einstimmig abgelehnt.
2. Wassergebundene Decke mit einer dekorativen Gestaltung –entweder mit einem Pflasterstreifen in „Kassettenform“ oder mit Basaltsteinabgrenzung (rund oder eckig) um die Bäume mit aufgelockertem Boden in dem Bereich oder mit beiden Varianten-

einstimmig beschlossen.

Zwecks der Gestaltung der wassergebundenen Decke wird am Dienstag, 14.07.2015 um 19:00 Uhr ein Ortstermin durchgeführt. Treffpunkt ist der Kiosk/ Imbiss in der Rheinallee.

- b) OV Hammer stellt die folgenden Vorschläge der Verwaltung vor.
1. Fußgängerzone
 2. Fahrradstraße
 3. Verkehrsberuhigter Bereich

Durch den verkehrsberuhigten Bereich kann jeder fahren und der Autoverkehr ist auch nicht raus. Fußgängerzone steigt kein Fahrradfahrer ab, siehe Beispiel Remagen. Favorit der Verwaltung ist die Fahrradstraße. Hierzu der Vorschlag im Be-

reich Kreisel eine optische Verengung –in Form von Blumenkübeln, o.ä.- einzurichten um den Autoverkehr zu hemmen.

Nach eingehender Diskussion, stellt sich die Frage an die Verwaltung wie hoch der Kostenanteil der Anwohner bei Veränderung der Straße Rheinallee in einen verkehrsberuhigten Bereich wäre.

Weiter wird über die Vorschläge wie folgt abgestimmt:

1. Einrichtung einer Fußgängerzone

2 Ja-Stimmen

2. Einrichtung einer Fahrradstraße

4 Ja-Stimmen

3. Es bleibt wie es ist.

3 Ja-Stimmen

Somit wurde der Vorschlag der Einrichtung einer Fahrradstraße mehrheitlich beschlossen.

Die Verwaltung wird in diesem Zusammenhang gebeten zu prüfen, ob es aus eventuellen Fahrradförderprogrammen Zuschüsse für die Einrichtung von Fahrradstraßen gibt.

Weiter teilt OV Hammer mit, dass im laufenden Haushalt kein Geld für Blumenkübel zur Verfügung steht, hat er bei der Stadt angefragt, ob die 5.000 EUR für die Hochwasserleitwand umgewidmet werden können. Dies sei so möglich muss jedoch vom OBR beschlossen werden.

Beschluss:

Der Umwidmung der 5.000 EUR wird zugestimmt.

Einstimmig beschlossen.

Zu Punkt 4 – Haushalt 2016 –

Protokoll:

Nach eingehender Diskussion werden nachfolgende Wünsche für den Haushalt 2016 geäußert:

1. 15.000,00 EUR für eine weitere Gestaltung der Rheinallee

Beschluss:

einstimmig beschlossen

2. Rückkauf/ Instandsetzung Wasserturm

Beschluss:

bei 4 Ja, 3 Nein und 2 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen

3. Bereitstellung nötiger Mittel für Mülleimer und Hundekotbeutelspender laut Beschluss OBR vom 22.01.2015.

Beschluss:

einstimmig beschlossen

4. Planungskosten für Ausbau Römerstraße

Beschluss:

bei 7 Ja, 1 Nein und 1 Enthaltung mehrheitlich beschlossen

Zu Punkt 5 – Mitteilungen –

Protokoll:

OV Hammer teilt mit, dass der Zaun um das Multifunktionsfeld noch immer nicht gesetzt wurde. Nach langem „Hin und Her“ soll mit dem Bau nun ab dem 22.07.2015 begonnen werden.

Frau Großgart teilt mit, dass auf Anfrage von ihr und Herrn Breuer wegen der Sträucher und Büsche auf der Grünfläche an der Rheinallee, die von der Stadtverwaltung, Herrn Weber geantwortet wurde, dass der fordere Bereich der Wiese, welcher sich in städtischem Eigentum befindet, vom Bauhof gemäht. Der Bereich mit den angesprochenen Sträuchern befindet sich jedoch nicht im städtischen Eigentum sondern ist vielmehr Eigentum des Wasserschiffahrtsamtes. Die Anfrage wurde somit von Herrn Weber an das Wasserschiffahrtsamt weitergeleitet.

Herr Krajewski teilt mit, dass das Grundstück am Wasserturm von Schutt befreit wurde und die Büsche sind geschnitten.

OV Hammer: Einladung zum Kindergartenfest zwecks Einweihung der neuen Räumlichkeiten. Die Messe findet um 10:30 Uhr statt.

Zu Punkt 6 – Anfragen –

Protokoll:

Frau Strobl fragt an, ob die Veröffentlichung der Einladung eine Woche früher in der Ausgabe der Remagener Nachrichten erscheinen kann.

OV Hammer sagt zu die Einladung eine Woche früher der Verwaltung zwecks Veröffentlichung zukommen zu lassen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21:07 Uhr.

Remagen, den 13.07.2015

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Heinz-Peter Hammer
Ortsvorsteher

Björn Schröder